



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Neuer Amtschef im Kultusministerium – Martin Wunsch folgt auf Stefan Graf

23. Januar 2024

Kultusministerin Anna Stolz: „Gemeinsam haben wir viel vor!“

MÜNCHEN. Heute hat der Ministerrat über den neuen Amtschef im Kultusministerium entschieden. Martin Wunsch übernimmt zum 1. Februar 2024 das Amt von seinem Vorgänger Stefan Graf. Kultusministerin Anna Stolz: „Beim Fußball würden wir von einem ‚Wunsch-Transfer‘ sprechen. Als höchster Beamter im Kultusministerium ist Martin Wunsch sozusagen der Teamkapitän in unserem Haus. Mit seiner Erfahrung als Lehrer und an verschiedenen verantwortungsvollen Stellen in der Staatsregierung ist er bestens qualifiziert für dieses herausfordernde Amt. Ich wünsche ihm viel Erfolg für seine wichtige Aufgabe. Wir haben viel vor! Gemeinsam mit der ganzen Schulfamilie werden wir unsere Schülerinnen und Schüler stark für die Zukunft machen und das Bildungsland Bayern entschlossen voranbringen.“

Biographie Martin Wunsch

Martin Wunsch wurde 1971 in München geboren und war ab 1999 als Lehrer für Englisch und Französisch am Lise-Meitner-Gymnasium Unterhaching tätig. 2003 wechselte er ins Kultusministerium, wo er unter anderem für moderne Fremdsprachen, Erwachsenenbildung und die Weiterentwicklung der gymnasialen Oberstufe zuständig war. Zwischenzeitlich war Martin Wunsch mit einem Schwerpunkt in der Lehrkräfteausbildung an der LMU München tätig. 2011 wurde er „Spiegelreferent“ für die Angelegenheiten des Kultusministeriums in der Bayerischen Staatskanzlei und hat im Anschluss verschiedene Büroleitungsfunktionen in der Staatskanzlei sowie im Kultusministerium wahrgenommen. In der vergangenen Legislaturperiode war er dabei auch Leiter des Leitungsstabs des Kultusministeriums, bevor er im Jahr 2022 die Führung der Gymnasialabteilung übernahm und Stellvertreter des bisherigen Amtschefs Stefan Graf wurde. In seinen Funktionen hat Martin Wunsch beide gymnasiale Schulreformen maßgeblich mitgestaltet.

Seine neue Aufgabe beschreibt Martin Wunsch wie folgt: „Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und sehe mich als Bindeglied zwischen Schulfamilie und Ministerium. Mir ist es wichtig, bei allen Entwicklungsprozessen unsere Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt zu stellen und einen guten Dialog mit der ganzen Schulfamilie zu pflegen. Gemeinsam werden wir unser erfolgreiches und über die Landesgrenzen hinaus anerkanntes differenziertes Schulwesen weiter stärken. Unsere bayerischen Schulabschlüsse haben überall in Deutschland einen hervorragenden Ruf und eröffnen unseren jungen Menschen gute Zukunftsperspektiven.“

Abschied von Amtschef Stefan Graf

Kultusministerin Stolz dankte dem scheidenden Amtschef Stefan Graf, der seit Dezember 2020 als höchster Beamter im Kultusministerium tätig war: „Nach vielen Jahren im Kultusministerium – davon mehr als drei Jahre als Amtschef – gehen Sie jetzt in den verdienten

Ruhestand. Ich danke Ihnen von Herzen für Ihre herausragende Arbeit. Ganz besonders gefreut habe ich mich über Ihren engagierten persönlichen Einsatz für die Inklusion und die Mittelschulen. Sie haben maßgeblichen Anteil am Erfolg des Bildungslandes Bayern. Ihr Weitblick, Ihr diplomatisches Geschick, Ihre wertschätzende Art und Ihre menschliche Wärme werde ich in bester Erinnerung behalten.“

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

